



## VC Wiesbaden reist zu den Ladies in black nach Aachen

(fe / Wiesbaden / 31.10.2013) Zwischen den beiden Knaller-Partien gegen den Schweriner SC beschert der Bundesliga-Spielplan den Volleyballerinnen des VC Wiesbaden eine interessante Auswärtsaufgabe: Bevor am Mittwoch, 06. November um 20 Uhr (Großsporthalle Rüsselsheim) der Pokal-Hit im Achtelfinale gegen Schwerin ansteht, tritt der VCW am kommenden Samstag (19 Uhr) bei den „Ladies in black“ in Aachen an. Die haben nicht zuletzt durch den 3:0-Auftaktsieg in Stuttgart am ersten Spieltag aufhorchen lassen.

Alle Spielerinnen des hessischen Bundesligisten werden sich am Samstagmittag gesund und munter auf die Reise nach Aachen begeben und freuen sich auf das vierte Bundesligaspiel in dieser Saison.

Gemeinsam mit ihrem neuen Team wird VCW-Diagonalspielerinnen Karine Muijlwijk an ihren ehemaligen Arbeitsplatz zurückkehren. „Ich freue mich, wieder in Aachen zu spielen. Die Atmosphäre ist dort super, was es natürlich schwieriger macht, als Gegner dort zu spielen und zu siegen“, so die 25-jährige Niederländerin, die in der abgelaufenen Saison eine „Lady in black“ war.

Viel hat sich für Karine verändert – aber auch an ihrer ehemaligen Wirkungsstätte. Zehn neue Spielerinnen gehen neben der alten und neuen Spielführerin Karolina Bednarova unter dem neuen slowakischen Trainer ans Netz. Marek Rajko denkt mit seiner Mannschaft langfristig: „Unsere Zielvorstellung hier in Aachen ist nicht der kurzfristige Erfolg, sondern etwas über mehrere Jahre aufzubauen. Trotzdem sollte schon jetzt das Erreichen der Playoff-Plätze das Saisonziel sein.“

Laut VCW-Trainer Andi Vollmer sind die auffälligsten Neuverpflichtungen des Gegners die niederländische Nationalspielerin und Zuspielerin Femke Stoltenberg, Mittelblockerin Tatiana Crkonova und Libera Dominika Valachova (beide Slowakei).

Beide Teams trafen in der Saisonvorbereitung bereits in einem Trainingsspiel aufeinander, konnten sich schon einmal „beschnuppern“, bevor es am Samstag um wichtige Punkte geht. VCW-Diagonalspielerinnen Karine Muijlwijk hofft, „dass wir konzentriert und gut spielen und die Punkte mit nach Hause nehmen“.

295 Wörter, 2.135 Zeichen mit Leerzeichen